

Das ABC des OMG



Oskar-Maria-Graf-Gymnasium
Neufahrn bei Freising

Das ABC des OMG

Ein Wegweiser für unsere Schule

18. Auflage, Juni 2023

IMPRESSUM

Herausgeber:

Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn

Redaktion: Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a im Schuljahr 2003/2004, der Arbeitskreis Schulentwicklung, Mitarbeiter der Schulleitung

Layout, Druck:

Herr Fütterer, Frau Huber

Titelzeichnung:

Nicole Friedrich, 9a (03/04) / Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, Begriffe und Fakten zu sammeln. Die Redaktion erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Ergänzungen nimmt die Redaktion gern entgegen.

Abitur

Auf diese Abschlussprüfung steuerst du am Gymnasium zu. Das wirst du sicher schaffen!

Abi-Streich

Lustiger Streich der Abiturienten nach der Prüfung. Meist fallen dabei 2 Schulstunden aus!

Abschreiben

Ist natürlich strengstens verboten! Wer erwischt wird, erhält die Note 6.

Abwesenheit

Wenn du krank bist oder aus anderen wichtigen Gründen die Schule nicht besuchen kannst, müssen deine Eltern dich morgens zwischen 7.30 und 7.45 Uhr über das Elternportal im -> Sekretariat krankmelden (telefonisch nur im Notfall). Wenn du dann wieder in die Schule kommst, musst du eine schriftliche Entschuldigung der Eltern vorlegen, falls du nicht über das Elternportal krank gemeldet wurdest. Wenn du während des Unterrichts krank wirst, sag' es dem Lehrer der Stunde und lasse dich von einem Mitschüler in die Bibliothek bzw. ins Sekretariat begleiten: Es besteht dann die Möglichkeit, dass du dich befreien lässt.

Affenfelsen

So wird der -> Musiktrakt von den Schülern (wegen seiner Form) bezeichnet.

AK = Arbeitskreis

Schüler aus verschiedenen Klassenstufen bearbeiten gemeinsam ein Projekt der -> SMV. Es gibt z.B. AK Streitschlichter, AK Umwelt, AK -> Ball und vieles mehr.

Angekündigte Kurztests

Das sind schriftliche kleine -> Leistungsnachweise, die spätestens in der Unterrichtsstunde zuvor durch die Lehrkraft angekündigt werden. Der Kurztest umfasst die Stofffülle und den Umfang einer -> Stegreifaufgabe und dauert max. 20 Min.

Astronomie

In diesem Wahlkurs kannst du etwas über unser Sonnensystem, die Sterne und das Weltall erfahren.

Attest

Das ist eine Bescheinigung vom Arzt, dass man krank war oder dass man am Sportunterricht nicht teilnehmen kann. Wenn du an Tagen mit angekündigten Leistungsnachweisen (d.h. für die Unterstufe: Schulaufgaben) oder länger als 5 Schultage krank bist, musst du ein Attest vorlegen. Das Attest für die versäumte Schulaufgabe musst du spätestens am 10. Tag nach der Schulaufgabe unaufgefordert bei der Lehrkraft vorzeigen, bevor du es in der Bibliothek bei Frau Baumgarten oder im Sekretariat bei Frau Kühnel abgibst.

Aula

Große Halle im Erdgeschoss; Aufenthaltsraum während der -> Pause und Veranstaltungsraum für Aufführungen der Schule, aber auch der Gemeinde.

Aufsicht

Du stehst in der Schule unter der Aufsicht der Lehrer. Dies gilt auch für Vertretungsstunden und für die Pausen. Falls eine Lehrkraft erkrankt ist, vertritt sie ein Kollege. Du darfst das Schulgelände nur zum Sportunterricht oder unter Aufsicht einer Lehrkraft verlassen, sonst besteht bei eventuellen Unfällen kein Versicherungsschutz! Wo die Grenzen des Schulgeländes sind, kannst du auf dem Plan sehen, der rechts neben dem Mehrzweckraum hängt.

„Ausfragen“

Meistens wird ein Schüler zu Beginn der Stunde über den Lernstoff der letzten Stunde und Grundwissen „ausgefragt“ und erhält dafür eine mündliche Note. Offiziell legt der Schüler damit eine „Rechenschaftsablage“ ab. Der Lehrer teilt dir die Note auf Anfrage in der nächsten Unterrichtsstunde mit.

Austausch

Wenn du möchtest, kannst du in der 6. Klasse an einem Austausch mit der Partnergemeinde von Gemeinde, Gardolo bei Trient (Italien), teilnehmen oder später an einem Austausch mit einer französischen Schule in Besançon oder in Málaga, Spanien.

Du verbringst eine Woche bei deinem Austauschpartner, dann kommt dieser zu dir nach Hause. So hast du die Möglichkeit, eine andere Kultur und Sprache kennen zu lernen. Wenn du später gar an einem europäischen Projekt arbeiten möchtest, kannst du dich auch für das ERASMUS+-Programm bewerben.

Ballspielen

In der Pause nur mit Sportbällen erlaubt, die ihr in der Pausenhütte in der 2. Pause holen könnt.

Baumpflanzaktion

Jede 5. Jahrgangsstufe am OMG pflanzt einen Obstbaum in der Wiese hinter dem Gebäude. Meist findet diese Aktion am 1. Schultag statt.

Beratungslehrer

Unser Beratungslehrer ist Herr Attenberger. Er berät bei Lernschwierigkeiten und gibt Auskunft zu Übertrittsmöglichkeiten an andere Schulen. Du findest ihn in Raum 304b: Dort hat er sein Büro.

Sprechzeiten: siehe -> omg-bogen, Elternportal und Homepage

Bewegte Pause

In der zweiten Pause gibt es im Pausenhof die Gelegenheit, Sportgeräte auszuleihen. Du musst als Pfand nur einen -> Schülerschein hinterlegen.

Bigband

Schüler, die in der -> Bläserklasse sind, und andere, die ein Blasinstrument spielen können, können in der Bigband mitspielen.

Bläserklasse

In den Bläserklassen (5. + 6. Jgst.) erlernen die Schüler im Musikunterricht ein Blasinstrument ihrer Wahl.

Bildungskonto

Auf dieses Konto zahlen deine Eltern regelmäßig Geld ein. Du bezahlst davon dein Mittagessen in der Mensa, Lektüren, Ausflüge usw.

Biosäle

Sie befinden sich im Erdgeschoss des Nordflügels (Räume 031 und 033). Dort werden die Fächer Biologie sowie Natur und Technik unterrichtet.

(Schüler-Lese-)Bücherei

Sie befindet sich im 1. Stock in Raum 140 (Eingang über Raum 139) und ist meist in den Pausen geöffnet. Dort kannst du dir interessante Bücher und CD-Roms ausleihen. Hier findest du auch Sachbücher für Referate.

Bibliothek

Sie liegt im 1.Stock des Nordflügels (Raum 139). Dort kann man lesen, arbeiten und Material für Referate ausleihen. Es gibt dort auch einen Kopierer. Eine Kopie kostet 5 Cent. Wenn du etwas an die Lehrer weiterleiten möchtest, kannst du es hier bei Frau Baumgarten abgeben.

BYOD

Diese Abkürzung steht für „Bring Your Own Device“, was so viel heißt wie „Bring` dein eigenes Gerät“. Damit ist gemeint, dass Schüler ihr eigenes -> iPad mitbringen und im Unterricht nutzen dürfen. Am OMG ist dies in den iPad-Klassen ab der 7. Jgst. möglich.

Campus

So nennt man den Bereich zwischen -> Mensa und -> Zeppelin. Hier kannst du in den -> Pausen spielen.

Chemiesäle

In den Räumen 034, 035, 036 und 038 im Erdgeschoss des Nordflügels wird das Fach Chemie unterrichtet.

Chip

Damit bezahlst du in der Mensa dein Mittagessen. Du hältst ihn einfach an das Terminal und der entsprechende Betrag wird von deinem Bildungskonto abgebucht.

Computerpasswort

Du bekommst ein eigenes Passwort für die Benutzung der Computer im -> Computerraum. Verwechsle es nicht mit deinem -> mebis-Passwort.

Computerräume 1+2

Sie liegen im 1. Stock des Südflügels (Raum 107 + 111). Hier gelten besondere Verhaltensregeln: z.B. darfst du hier weder essen noch trinken.

Datenschutz

Unser Datenschutzbeauftragter ist Herr Baumer. Wenn man Fragen zum Datenschutz hat, kann man sich an ihn wenden.

Direktorat

In den Räumen 134 und 131 (jeweils links und rechts neben dem Sekretariat) haben unser Schulleiter, Herr Dr. Bäumel, und der stellvertretende Schulleiter, Herr Sander, ihre Büros.

Disziplinausschuss

Das ist ein Gremium aus Lehrern sowie der Schulleitung, die bei Bedarf über besondere disziplinarische Maßnahmen entscheiden. Die strengste Maßnahme ist die Verweisung von der Schule.

Elternbeirat

Er vertritt die Interessen der Schülereltern an der Schule und wird alle 2 Jahre von den Eltern neu gewählt.

Elternportal

Das ist eine Webseite, auf die deine Eltern mit einem Passwort gelangen. Man kann dort Krankmeldungen eintragen, den Vertretungsplan einsehen und vieles mehr. Außerdem erhalten deine Eltern so alle Elternbriefe der Schule.

Elternsprechstunde

Laut Verzeichnis oder nach Vereinbarung. Man kann die Termine im Elternportal einsehen und sich bei der jeweiligen Lehrkraft anmelden.

Elternsprechabend

Deine Eltern können den zweimal jährlich am Abend stattfindenden Sprechtag nutzen, um mit den Lehrern über dich zu sprechen.

E-Mail-Adresse der Schule

verwaltung@omg-neufahrn.de

Exkursion

Zur Vertiefung und Veranschaulichung von Unterrichtsthemen werden Exkursionen, d.h. thematische Ausflüge, zu Orten unternommen, die mit dem jeweiligen Thema in Verbindung stehen. So gibt es z.B. im Fach Geschichte ein Exkursionenprogramm für alle Jahrgangsstufen.

Extemporale, das

Ein „Ex“ (oder auch: eine Stegreifaufgabe) ist ein unangekündigter kurzer, schriftlicher Test über den Lernstoff der letzten und auch vorletzten Stunde sowie über das Grundwissen, der höchstens 20 Min. dauert. An unserer Schule gibt es vornehmlich -> angekündigte Kurztests, es kann aber auch in Ausnahmefälle „Exen“ geben. Die Lehrkraft gibt deiner Klasse in jedem Fall im Vorfeld Bescheid.

Fachräume

Der Unterricht findet in der Regel im Klassenzimmer statt, aber für die Fächer Chemie, Biologie, Physik, Informatik, Kunst und Musik gibt es eigene Fachräume.

Fahrschüler

Bist du Fahrschüler und kommst früher als andere zur Schule, so hältst du dich in der Aula auf. Hast du früher Unterrichtsschluss und musst auf den Bus warten, kannst du dich auch in der Aula aufhalten.

Feueralarm

Bei Ertönen des Signaltons müssen alle Fenster geschlossen werden und alle Schüler verlassen unter Führung des Lehrers das Klassenzimmer und gelangen über den -> Fluchtweg ins Freie.

Fluchtweg

Der Fluchtweg für jedes Klassenzimmer ist auf dem Fluchtwegeplan in jedem Klassenzimmer eingezeichnet. Alle Klassen versammeln sich am S-Bahn-Weg und stellen sich jeweils alphabetisch geordnet hintereinander auf.

Flure

Sie sind sehr lang! Trotzdem ist das Rennen wegen der Unfallgefahr untersagt! Deinen Roller oder dein Longboard musst du tragen. Skates sind nicht erlaubt. Hältst du dich nicht an die Hausregeln, musst du mit einem -> Verweis rechnen.

Förderunterricht

Er wird in verschiedenen Kernfächern angeboten. Du kannst hier mit Hilfe einer studentischen Betreuungskraft den Lernstoff wiederholen. (-> OGTS)

Förderverein

Das ist ein Verein, der Schule und Schüler durch Zuschüsse unterstützt. Er organisiert Anschaffungen und wirkt bei Veranstaltungen mit. Deine Eltern können Mitglied werden.

Freistunden

In Freistunden, die es erst ab der 11. Klasse gibt, halten sich die Schüler in der -> Aula, im Oberstufenraum neben der Mensa oder in der -> Bibliothek auf.

Fundhäuschen

In dem rotweißen Häuschen in der Aula werden Fundsachen aufbewahrt. Ein Blick hinein empfiehlt sich, wenn du etwas vermisst! Auch im Schaukasten gegenüber vom Sekretariat werden Fundsachen aufgehoben.

Grüßen

Erfordert die Höflichkeit und sollte für jeden selbstverständlich sein!

Handy

Muss auf dem Schulgelände selbstverständlich ausgeschaltet sein. (Ton weg genügt nicht!)

Hausaufgaben

Wie du es sicher schon gewöhnt bist, musst du auch hier am OMG deine Hausaufgaben gründlich und pünktlich erledigen. Mache deine Hausaufgaben am besten gleich nachmittags; vergiss nicht, dich auch auf die Nebenfächer vorzubereiten, auch wenn nicht ausdrücklich Hausaufgaben gegeben worden sind. Die Fachlehrer werden dir dazu noch Tipps geben.

Hausaufgabenheft

Jeder Schüler ist bis zur 10. Klasse verpflichtet, ein solches zu führen und darin die Hausaufgaben schriftlich zu vermerken.

Hausmeister

Sie kümmern sich um das Schulhaus und das Schulgelände. Unsere Hausmeister sind Herr Stadler und Herr Dapić.

Hausordnung

Sie regelt das Miteinander in der Schule und wird von den Klassenleitern am Anfang des Schuljahres mit den Klassen besprochen. Außerdem hängt sie in jedem Klassenzimmer aus. Natürlich muss man sich an sie halten!

Homepage

Alles Wissenswerte über die Schule (auch Termine und Sprechzeiten) kann man hier erfahren: <https://omg-neufahrn.de>

Homeroom

Das ist das Zimmer eures -> Klassenleiters. Dort findest du alle wichtigen Aushänge, die eure Klasse betreffen.

Infoabend

Informationsabende für die Eltern finden immer dann statt, wenn eine wichtige Entscheidung für die weitere Schullaufbahn (also z.B. Wahl der 2. Fremdsprache, der Ausbildungsrichtung etc.) ansteht.

Information

Informationen zu schulischen Themen erhält man je nach Thema beim Klassensprecher, Klassenleiter, den Schülersprechern oder im Sekretariat. Wichtige Informationen für die Eltern stehen im -> omg-bogen, im Elternportal und auf der -> Homepage der Schule.

iPad

Die Schule hat Koffer mit iPads, die im Unterricht verwendet werden. Du lernst, wie man damit arbeitet. Zudem gibt es inzwischen auch im Rahmen des Schulversuchs „Digitale Schule der Zukunft“ iPad-Klasse: Dabei wird es deinen Eltern ermöglicht, billiger ein Gerät für dich zu erwerben.

Jahresbericht

Darin ist jede Klasse mit Foto und Namen der Schüler und den unterrichtenden Lehrern aufgeführt. Außerdem enthält er Berichte über besondere Ereignisse des Schuljahres. Man kann ihn am Schuljahresende erwerben.

Jahrgangsstufentest, bayernweite

In diesen Prüfungen wird der Wissensstand aller Schüler in einem Fach zentral in Bayern getestet. Sie finden zu Beginn des Schuljahres statt. Es gibt sie in den Fächern Deutsch (6. und 8. Jgst.), in Mathe (8. und 10. Jgst.) und Englisch (6. und 10. Jgst.). Die schulinternen Jahrgangsstufentests gibt es in der 5. Jahrgangsstufe nur im Fach Deutsch.

Jugendherberge

Wenn man ins Schullandheim fährt, ist man in der Regel in einer Jugendherberge untergebracht. Bei uns fahren die 5. Klassen auf die -> Kennenlerntage nach Kreuth am Tegernsee, die 6. Klassen verbringen die Sportwoche entweder in Prien oder in Regen.

Keltenweg 5

So lautet die Adresse der Schule. Die Straße heißt so, weil hier früher Kelten gewohnt haben. Es gab auch eine Römerstraße hier. Wo sie genau war, siehst du an den Metallschienen in der Nähe des Haupteingangs. Die dort befindlichen Tafeln informieren dich zudem über die Geschichte des Keltenwegs.

Kennenlerntage

Noch im Oktober fahrt ihr für 2 1/2 Tage in eine Jugendherberge, um euch besser kennenzulernen.

Klassenkonferenz

Zwei Mal im Jahr, nämlich zum Halbjahr sowie zum Schuljahresende, treffen sich alle Lehrer einer Klasse und diskutieren über die Schüler, ihre Leistungen und Noten.

Klassenleiter

Das ist einer eurer Lehrer. Er ist für die Klasse zuständig und führt sie durchs Schuljahr. Er fährt z.B. auch mit ins Schullandheim. An ihn kannst du dich bei Problemen wenden! Unterstützt wird der 1. Klassenleiter vom 2. Klassenleiter.

Klassenlisten

Die Namen aller Schüler einer Klasse stehen in alphabetischer Reihenfolge auf den Klassenlisten, die im Sekretariat ausliegen.

Klassensprecher

2 Schüler werden zu Vertretern der Klasse gewählt. Sie vertreten ihre Klasse z.B. auf Vollversammlungen der -> SMV. Zu Anfang des Schuljahres treffen sie sich zum Klassensprecherseminar, wenn sie in der SMV mitarbeiten möchten. Dort werden die verschiedenen Aufgabenbereiche der SMV besprochen und verteilt.

Kolloquium

Das ist eine mündliche Prüfung, die jeder Schüler im Abitur ablegen muss.

Kopierer

Er steht in der Bibliothek und kann in den Pausen für 5 Cent pro Kopie von allen benutzt werden.

Kopiergeld

Wird zweimal im Jahr von jedem Schüler vom Bildungskonto abgebucht, um die Kosten für Kopien zu decken.

Konflikte -> Streitschlichter

Krankheit -> Abwesenheit

Krankenliege

Sie befindet sich in der Bibliothek. Hier kann man sich hinlegen, wenn es einem plötzlich nicht mehr gut geht oder wenn man sich verletzt hat.

Kulturtag

In der letzten Schulwoche finden an zwei Tagen die Kulturtag statt: Jede Jahrgangsstufe nimmt sich hierbei ein kleines (kulturelles) Projekt vor und bereitet dieses vor oder nach – je nachdem, ob die Exkursion zum Projekt am ersten oder zweiten Tag stattfindet.

Lehrerkollegium

Alle Lehrer, die an unserer Schule unterrichten, bilden das Lehrerkollegium.

Lehrerzimmer

Es befindet sich im 1. Stock des Nordflügels (Raum 137). Dort sind in den Pausen die meisten Lehrer anzutreffen.

Lehrplan

Er legt fest, was in einer Jahrgangsstufe in einem Fach gelernt werden muss.

Leistungsnachweis

-> Schulaufgaben, -> angekündigter Kurztests, -> Exen; mündliche Abfragen und Unterrichtsbeiträge sind Leistungsnachweise (in Kunst werden v.a. praktische Arbeiten benotet). Aus ihnen berechnet sich die Zeugnisnote.

Zu unterscheiden sind hier die großen Leistungsnachweise (Schulaufgaben und später Klausuren, die meist doppelt zählen) und die kleinen Leistungsnachweise (alle übrigen Leistungsnachweise).

Lernen lernen

In der 5. Jahrgangsstufe erfährst du etwas über Lerntechniken und Methoden, die dir das Lernen erleichtern sollen.

mebis

Eine Lernplattform, auf der dein Lehrer Kurse einrichten kann, mit denen du dann online arbeitest. Das Passwort solltest du am besten auswendig lernen, damit du dich jederzeit problemlos anmelden kannst.

Mediencouts

Das sind ältere Schüler, die Experten hinsichtlich sämtlicher Fragen rund um die Nutzung von digitalen Medien sind. Wenn du Fragen zum sicheren Umgang mit dem Internet, sozialen Netzwerken oder virtuellen Spielwelten etc. hast, kannst du dich an sie wenden. Sie helfen dir gerne weiter.

Mehrzweckraum

So heißt der große Raum neben der Aula. Er wird auch als Prüfungsraum für Schulaufgaben benutzt.

Mensa

In dem blaugrünen Gebäude neben dem eigentlichen Schulhaus gibt es ein Mittagessen, wenn du nachmittags Unterricht hast. Du kannst dort aber auch in den Pausen Essen und Getränke erhalten.

Mitteilung

- 1) Ein Brief an die Eltern, in dem sie darauf hingewiesen werden, dass ihr Kind z.B. mehrmals keine Hausaufgaben gemacht oder Unterrichtsmaterialien vergessen hat. Eine Mitteilung ist keine -> Ordnungsmaßnahme.
- 2) Weitere wichtige Mitteilungen für die Eltern finden sich im -> Elternportal und im -> omg-bogen.

Mittelstufe

So nennt man die 8. – 10. Jahrgangsstufe.

Müllzangen

Der Pausenaufräumdienst benutzt sie, um den Müll einzusammeln. Du bekommst sie beim Pausenverkauf, wenn du deinen Pausendienst leistest.

Musikfahrten

Wer im Chor oder der Bigband mitwirkt oder in einer Bläserklasse ist, fährt einmal im Jahr zu den Probentagen nach Agatharied.

Musiktrakt

Rechts neben der Bühne in der Aula führt ein Gang zu den Musiksälen (-> Affenfelsen).

Nachholschulaufgaben

Wenn man eine Schulaufgabe wegen Krankheit versäumt, muss man sie zu einem anderen Termin, meist am Nachmittag, alleine nachschreiben.

Nacharbeit

Wenn du häufig ohne Hausaufgaben oder Arbeitsmaterialien zum Unterricht erscheinst, kann der Lehrer eine Nacharbeit anordnen. Dann musst du an einem Nachmittag in der Schule bleiben und das Versäumte nacharbeiten.

Notausgang

Die Notausgänge sind als solche gekennzeichnet und dürfen nicht als normale Ausgänge benutzt werden.

Noten

Es gibt die Noten 1 – 6, ab der 12. Klasse gibt es Punkte: 15 – 0.

Oberstufe

So nennt man die Klassen 11 – 13.

Offene Ganztageschule (OGTS)

Nach einer verbindlichen Anmeldung für ein Schuljahr werden die Schüler nach Schulschluss in der OGTS an 4 Tagen/Woche von der Leitung Frau Schraml-Huber und ihrem Team empfangen. Nach dem Mittagessen werden unter Aufsicht und nötiger Anleitung Hausaufgaben erledigt. Um die Freizeit sinnvoll gestalten zu können, ermöglicht der Kooperationspartner der OGTS, der Förderverein der Schule, Kursangebote durch externe Partner wie beispielsweise „Imkern“, „Schulgarten“, „Chemisches Experimentieren“, „10-Finger-Tastenschreiben“, Sportangebote u.v.m. .
Frau Schraml-Huber leitet die offene Ganztageschule und ist in ihrem Büro (Raum 327a) im 3. Stock zu finden.

omg-bogen

Ein Mitteilungsblatt für die Eltern. Es erscheint mehrmals im Jahr und informiert über alle wichtigen Termine und Ereignisse. Deine Eltern erhalten es über das Elternportal.

Ordnungsdienst

Zwei Schüler pro Woche sind für die Ordnung im Klassenzimmer verantwortlich.

Ordnungsmaßnahme

So heißen offiziell die Maßnahmen, die für Fehlverhalten verhängt werden können. Sie reichen von einem Verweis über einen verschärften Verweis, den Ausschluss vom Unterricht bis hin zur Androhung der Entlassung und im allerschlimmsten Fall bis zur Entlassung von der Schule.

Oskar Maria Graf

Bayerischer Schriftsteller, nach dem unsere Schule benannt ist. Auf der Bronzetafel vor dem Haupteingang und auf der Homepage der Schule kannst du mehr über ihn erfahren.

Vor unserer Schule steht eine Bronzestatue, die ihn zeigt.

Parkplatz

Auf dem Lehrerparkplatz dürfen deine Eltern nicht parken, auch sollten sie es vermeiden, dich hier aussteigen zu lassen: Dafür gibt es den großen Parkplatz am Keltenweg. Ein bisschen Bewegung am Morgen schadet sicherlich nicht!

Pausen

1. Pause: 9:20 bis 9:40 Uhr, 2. Pause: 11:10 bis 11:25 Uhr, ggf. Mittagspause: 12:55 bis 13:50 Uhr. Nach dem ersten Läuten soll man sich unverzüglich auf den Weg in den Unterrichtsraum machen. Zu Beginn der Stunde soll jeder an seinem Platz sein und das Unterrichtsmaterial muss auf dem Tisch liegen.

Pausenaufräumdienst

Eine kleine Gruppe von Schülern, die sich am Ende der zweiten Pause darum kümmern muss, dass die Aula, der Graben und der Pausenhof sauber sind. Jede Klasse kommt im Laufe des Schuljahres ein Mal dran.

Pausenaufsicht

Lehrer, die Pausenaufsicht haben, passen auf, dass die Schüler in der Pause keinen Quatsch machen.

Pausenhof

Im Innenhof der Schule kannst du die Pausen verbringen. Auf den Fluren und in den Klassenzimmern darfst du dich in den Pausen nicht aufhalten.

Pausenverkauf

Hier kann man Getränke und Snacks kaufen.

Physiksäle

Sie befinden sich im Südflügel im Erdgeschoss (Räume 005, 006, 007, 009).

Probleme

Hast du Probleme mit Mitschülern oder Lehrern? Wende dich an deinen Klassensprecher, an deinen -> Klassenleiter, an den -> Verbindungslehrer, an jeden anderen Lehrer oder an die -> Streitschlichter. Bei Problemen mit deiner Schullaufbahn fragst du den -> Beratungslehrer.

Generell gibt es bei Problemen aller Art auch Hilfe bei unserer -> Schulpsychologin, Frau Zimmermann.

Raumbenennung

Die erste Ziffer zeigt an, in welchem Stockwerk sich ein Raum befindet. Die weiteren geben die Reihenfolge an. Steht ein Z vor dem Raum, musst du in den Zeppelin (das Gebäude gegenüber der Mensa) gehen.

Raum der Stille (Raum 321)

Dort finden z.B. vor Weihnachten oder Ostern Meditationen oder das Advents-Lesen (vor Unterrichtsbeginn oder in den Pausen) statt.

S-Bahn

Zur S-Bahn gelangt man in wenigen Minuten, wenn man dem nördlich des Haupteingangs gelegenen Weg an den Gleisen entlang folgt.

Schaukästen

Rechts vom Haupteingang in der Aula befinden sich die Schaukästen „Direktorat“, „SMV“, „Wettbewerbe“, „Elternbeirat“ und „Schulberatung“ mit interessanten Informationen. Links in der Aula befindet sich der Schaukasten „Oberstufe“ (Informationen für die Klassen 12 und 13).

Schneeballwerfen

Macht zwar Spaß, ist aber aus Sicherheitsgründen auf dem -> Schulgelände nicht gestattet.

Schulaufgaben

Das sind angekündigte große Leistungsnachweise in den Kernfächern über den Lernstoff der letzten Wochen. Die Termine werden im Schulaufgabenplan frühzeitig eingetragen, sodass du ausreichend Zeit hast, dich darauf vorzubereiten. In Fächern mit mehr als zwei Schulaufgaben stehen die Gesamtnoten grundsätzlich 2:1 (große Leistungsnachweise : kleine Leistungsnachweise). Wenn du krank sein solltest, wird die Schulaufgabe nachgeschrieben – allerdings nur dann, wenn spätestens am 10. Tag nach dem eigentlichen Schulaufgaben-Termin ein Attest vorliegt: Ansonsten wird die Note 6 erteilt.

Schulbücher

Für die Schulbücher ist Herr Hofmann verantwortlich. Er organisiert die Bücherausgabe am Ende des Schuljahres und ist auch zuständig, wenn Bücher ausgetauscht oder ersetzt werden müssen. Natürlich musst du deine Bücher sorgfältig behandeln und einbinden! Von dir beschädigte Bücher musst du nämlich bezahlen.

Schulbus

Der Schulbus nach Günzenhausen, Giggenhausen, Massenhäusern, Fürholzen usw. fährt um 13:10 Uhr am großen Parkplatz ab. Die Haltestelle der MVV-Busse befindet sich vor dem Schwimmbad.

Schülerschein

Zu Beginn des Schuljahres kannst du einen Schülerschein beantragen, der dir ggf. Vergünstigungen bringt. Hierzu musst du bei der Klassenleitung ein Passfoto mit Name und Geburtsdatum auf der Rückseite abgeben.

Schülersprecher

Die drei Schülersprecher werden alljährlich bei einer Versammlung aller Klassensprecher gewählt. Jeder, der sich dafür geeignet hält, kann sich als Kandidat aufstellen lassen. Die gewählten Schülersprecher bilden die Leitung der -> SMV und sind außerdem Mitglieder des -> Schulforums.

Schulforum

Das Schulforum besteht aus dem/der Schulleiter(in), zwei Lehrkräften, drei Mitgliedern des Elternbeirats und den drei Schülersprechern. Es berät und entscheidet über viele für die Schule wichtige Fragen.

Schulgelände

Es wird im Osten vom Zaun, im Süden von dem Weg neben dem Lehrerparkplatz und im Westen vom Zeppelin vor dem Haupteingang begrenzt (die genauen Grenzen findest du auf einem Plan rechts neben dem Mehrzweckraum). Das Verlassen des Schulgeländes ist während der Schulzeit, außer für den Weg zum Sportunterricht, für die 5.-9. Jahrgangsstufen verboten.

Schulleitung

Die Schulleitung besteht aus Herrn Dr. Bäumel, dem Stellvertreter, Herrn Sander (Mathematik/Physik), Frau Pflästerer (Mathematik/Physik) und Frau Dadić (Deutsch/Geschichte/Politik und Gesellschaft).

Schulpsychologe

Die für das OMG zuständige Schulpsychologin ist Frau Zimmermann. Ihre Sprechzeiten kannst du im Sekretariat erfahren und ihr Büro findest in Raum 304a.

Sekretariat

Hier im Raum 133 findet man ein Telefon, von dem aus man in dringenden Fällen seine Eltern anrufen kann. Unsere netten Sekretärinnen Frau Baumgarten, Frau Huber, Frau Fuchs und Frau Kühnel geben gerne Auskunft und helfen dir bei kleineren Verletzungen mit Pflastern und Eisbeuteln.

Serenaden

Immer wieder geben kleine und größere Künstler sowie die Bigband ihr Können mit einem kleinen Konzert zum Besten.

Silentiumraum

Er befindet sich im 1. Stock im Raum 138 neben der -> Bibliothek. Das ist ein Arbeitsraum für die Lehrer.

SMV

Das steht für SchülerMitVerantwortung. Die drei -> Schülersprecher und die Klassensprecher bilden die SMV. Sie vertreten die Interessen der Schüler und organisieren verschiedene Veranstaltungen (Faschingsparty, Arbeitskreise etc.).

Sommerfest

An einem Nachmittag gegen Schuljahresende findet traditionell das Sommerfest statt. Wenn es das Wetter erlaubt, findet das Sommerfest draußen statt.

Spicken -> Abschreiben

Sporttag

Er findet am Ende des Schuljahres statt. Hier tritt deine Klasse gegen andere Klassen an!

Sportbefreiung

Wenn du z.B. krankheitsbedingt am Sportunterricht nicht aktiv teilnehmen kannst, musst du trotzdem anwesend sein: Du wirst dann anderweitig in den Sportunterricht eingebunden. Solltest du von der aktiven Teilnahme am Sportunterricht befreit werden, muss die schriftliche Befreiung zunächst persönlich bei der Sportlehrkraft abgegeben werden.

Stegreifaufgabe -> Extemporale

Streicherklasse

In der Streicherklasse (5. und 6. Jgst.) lernen die Schüler ein Streichinstrument.

Studentaktung

An besonderen Tagen, wenn z.B. eine Lehrerkonferenz stattfindet oder es unglaublich heiß wird, dann kann es Kurzstunden geben. Im Folgenden siehst du links die normale Studentaktung, rechts die Studentaktung bei Kurzstunden:

Normalstunden

07:45

1. Läuten

Du gehst in deinen Klassenraum.

07:50 – 08:35

1. Stunde

08:35 – 09:20

2. Stunde

09:20 – 09:40

1. Pause

(09:35 Uhr: Läuten zum Pausenende)

09:40 – 10:25

3. Stunde

10:25 – 11:10

4. Stunde

11:10 – 11:25

2. Pause

(11:20 Uhr: Läuten zum Pausenende)

11:25 – 12:10

5. Stunde

12:10 – 12:55

6. Stunde

13.05 – 13.50

7. Stunde

12:55 – 13:50

Mittagspause

Nachmittagsunterricht (ab 8. Std.)

13:50 – 14:35

8. Stunde

14:35 – 15:20

9. Stunde

15:20 – 15:30

3. Pause

15:30 – 16:15

10. Stunde

16:15 – 17:00

11. Stunde

Kurzstunden

07:45

1. Läuten

Du gehst in deinen Klassenraum.

07:50 – 08:20

1. Stunde

08:20 – 08:50

2. Stunde

08:50 – 09:10

1. Pause

(09:05 Uhr: Läuten zum Pausenende)

09:10 – 09:40

3. Stunde

09:40 – 10:10

4. Stunde

10:10 – 10:25

2. Pause

(10:20 Uhr: Läuten zum Pausenende)

10:25 – 10:55

5. Stunde

10:55 – 11:25

6. Stunde

11:25 – 11:40

Mittagspause

11:40 – 12:10

7./8. Stunde

12:10 – 12:40

9. Stunde

Wenn Kurzstunden stattfinden und der Unterricht nicht nach der 6. Std. endet, dann findet die 7. und 8. Std. gleichzeitig statt (da die Klassen, die die 7. Std. haben, nicht gleichzeitig die 8. Std. haben).

Tanzprojekt

Die Tanzgruppen für das Tanzprojekt werden von Frau Altner und Frau Letzel geleitet. Am Ende des Schuljahres gibt es immer eine faszinierende Aufführung.

Telefon

Für dringende Anrufe kann man (kostenlos) das Telefon im Sekretariat benutzen.

Tischtennis

Die Tischtennisplatten beim Lehrerparkplatz können von allen benutzt werden. Schläger und Bälle muss man selbst mitbringen.

Trinkbrunnen

Je ein Trinkbrunnen befindet sich in der Aula und in der Mensa.

Tutoren

Die Tutoren sind Schüler der 10. Klassen und helfen im ersten Halbjahr jeden Schuljahres den Fünftklässlern, sich im Schulhaus und der neuen Umgebung zurechtzufinden und organisieren für sie schöne Nachmittagsprogramme. Wenn ihr Fragen habt, wendet euch an Frau Letzel.

Unterrichtsbefreiung

Jeder muss einmal zum Arzt, das ist klar: Wenn möglich, sollte die Befreiung für den Arztbesuch aber nicht in die Unterrichtszeit gelegt werden. Geht es aber nicht anders, müssen deine Eltern über das Elternportal rechtzeitig (d.h. mindestens drei Tage vor dem Termin) eine schriftlich Unterrichtsbefreiung einholen.

Wollen dich deine Eltern für andere Gelegenheiten befreien, erfolgt auch das schriftlich über das Elternportal und nur mit Genehmigung der Schulleitung. Unterrichtsbefreiungen direkt vor den Ferien werden der Fairness wegen nicht gewährt.

Unterrichtsbeitrag

Wenn du gute Beiträge im Unterricht lieferst, kann das die mündliche Note verbessern. Die Unterrichtsbeitragsnote solltest du aber nicht mit der Mitarbeit verwechseln: Ersteres achtet v.a. auf die Qualität deiner Beiträge.

Unterrichtsstörung

Wenn du den Unterricht störst, z.B. durch Schwätzen, Briefchenschreiben o.Ä., musst du mit einer -> Ordnungsmaßnahme rechnen.

Verantwortungsbewusstsein

Eine wichtige Charaktereigenschaft, die vor allem beim Gebrauch von Gegenständen nützlich ist, die Eigentum der Schule sind, wie z.B. Schulbüchern.

Verbindungslehrer

Wenn du ein Problem mit einem Lehrer, Mitschüler oder etwas anderem hast, kannst du dich an die Verbindungslehrer wenden. Sie werden dein Anliegen streng vertraulich behandeln.

Verlust von Gegenständen

Wenn dir etwas abhandengekommen ist, solltest du bei den Hausmeistern oder im Sekretariat nachfragen und im Fundhäuschen in der Aula nachsehen.

Verspätung eines Lehrers

Nach ca. 5 – 10 min soll ein Schüler ins Sekretariat gehen und nachfragen.

Vertretungsplan

Er wird jeden Tag auf den Bildschirmen in der Aula sowie im Schulgebäude eingeblendet. Er sagt dir, welche Stunden ausfallen und welche Stunden von einem anderen Lehrer vertreten werden. Wenn eine erste oder letzte Stunde entfällt, kannst du möglicherweise später kommen bzw. früher nach Hause gehen. Wenn du (wegen deines Busses) eher in der Schule bist, halte dich ruhig in der Aula auf. Die meisten Stunden werden aber vertreten.

Du solltest jeden Tag vor der 1. Stunde und nach der letzten Stunde auf den Vertretungsplan schauen! Bringe immer das Unterrichtsmaterial für dieses Fach mit! Deine Eltern finden den Vertretungsplan auch im Elternportal.

Verweis

Wenn man den Unterricht stört oder gegen die Hausordnung verstößt, bekommt man einen Verweis. Dieser wird an die Eltern geschickt und in der Schülerakte vermerkt.

-> Ordnungsmaßnahmen

Wahlkurse

Wahlkurse kann man zusätzlich zum Unterricht freiwillig besuchen, z.B. Astronomie, Schulgarten, Kunst, Tanz, Robotik usw.

Wandertag

Der normale Unterricht entfällt an diesem Tag, und die Klasse unternimmt stattdessen etwas mit dem Klassenleiter.

Werkräume

Sie befinden sich ganz hinten im Erdgeschoss des Nordflügels in den Räumen 041-044.

Wertekanon

Darin ist alles aufgeschrieben, was uns im Umgang miteinander besonders wichtig ist.

Zeichensäle

Sie befinden sich ganz vorne im 2. Stock des Südflügels in den Räumen 202-205.

Zeppelin

So heißt das neuere Gebäude gegenüber der Mensa. Darin befinden sich moderne Unterrichtsräume. Sicher hast du dort auch einmal Unterricht.

Zeugnis

An unserer Schule erhältst du kein Zwischenzeugnis, dafür drei Leistungsstandberichte (im November, zum Halbjahr und im April), die deine Eltern über deine Einzelnoten informieren. Zum Schuljahresende erhältst du ein Jahreszeugnis.



Oskar-Maria-Graf Gymnasium

<https://omg-neufahrn.de/>